

In Erinnerung an den Menschen

Das gelebte Leben zu würdigen, zu ehren und zu erinnern, steht im Zentrum bei In Memoria Bestattungen GmbH in Uetendorf. Mit neuem Geschäftsnamen geht das Ehepaar Sabrina und Thomas Moser gerne auch neue Wege. Im Gespräch erfahren wir mehr über das Ende, sein Tabu und das Würdigen des Lebens.

Den Trauerschmerz erleben viele Menschen als ein überwältigendes, oft irrationales Gefühl, dem sie wehrlos ausgeliefert sind. Traurigkeit gehört zu unseren ersten Basisemotionen. Dennoch ist die Trauer in unserer Gesellschaft häufig ein verdrängter Gefühlszustand. Menschen trauern sehr verschieden, es gibt also dafür keine Norm. Bei der Trauer über den Verlust eines geliebten Menschen im Todesfall kommt erschwerend dazu: sie erhält in unserer Kultur fast keinen Raum.

Beim jungen und dynamischen Bestattungsunternehmen In Memoria ist man gerne einfühlsam und respektvoll in jedem Trauerfall für die Trauernden da. Denn hier versteht man: Der Abschied von einem geliebten Menschen ist eine Zeit der Trauer, aber auch der Wertschätzung und Erinnerung. Daher lautet der Firmenname: In Memoria, was soviel bedeutet wie «zur Erinnerung, in Gedenken».

«In Memoria fokussiert sich auf das Würdigen der Einzigartigkeit von jedem Leben», sagt Geschäftsinhaber und Bestatter Thomas Moser. Gemeinsam mit Ehefrau Sabrina will der Uetendorfer einen neuen Umgang mit der Trauer im Todesfall kultivieren und mitprägen. Mit dem Leitspruch «Was am Ende zählt, ist der Mensch» unterstreichen die beiden Bestatter den zentralen Grundsatz. Ihre Dienstleistungen umfassen nebst dem vollumfänglichen Organisieren der Bestattung, auch das Unterstützen beim Gestalten einer persönlichen Abschiedsfeier. «Wir möchten dabei stets dem Leben und den Werten des Verstorbenen gerecht werden», betont Geschäftsinhaberin und Bestatterin Sabrina Moser. Zusammen mit dem Team wollen sie Menschen in schweren Momenten begleiten – darum bestrebt, auf jeden Wunsch einzugehen. So soll die Erinnerung an den Menschen, der einem so viel bedeutet hat, bewahrt werden.

Bestatten aus Berufung

Sabrina und Thomas Moser sind ein Ehepaar, das sich auch geschäftlich wunderbar ergänzt. Seit 25 Jahren zusammen, sind sie eingespielt und das spürt man. Die Atmosphäre am Standort von In Memoria, im denkmalgeschützten Bauernhaus, ist warm und sehr herzlich. Die beiden haben Erfahrung beim Geschäftsaufbau: Vor elf Jahren haben sie gemeinsam den privaten Schweizer Anbieter von professionellen Patiententransporten «MoPi» ins Leben gerufen. «Nach sieben Jahren Geschäftstätigkeit haben wir das überaus erfolgreiche Unternehmen zugunsten von mehr Familienzeit verkauft», erzählt der gelernte Rettungssanitäter Thomas Moser. Doch wie das Leben so spielt, kommt es oft etwas anders als geplant.

«Mit unserer Berufung möchten wir stets das Gute, das Wahre und das Schöne in der Welt erkennen und daran erinnern: Wir sind alle füreinander da.»

Sabrina und Thomas Moser

Die gelernte Medizinische Praxisassistentin Sabrina Moser liebäugelte seit ihrer Schulzeit mit dem Beruf der Bestatterin und war fasziniert davon. So half sie später mit viel Herzblut bei verschiedenen Bestattungsunternehmen aus und als sich ihr im Jahr 2022 die Gelegenheit bot, stieg sie als Angestellte bei Werren Be-



Das Ehepaar Sabrina und Thomas Moser gründet In Memoria Bestattungen GmbH.

Bilder: zvg.

stattungen in Uetendorf ein. Nach 43 Jahren Betriebszeit beendete die Familie Werren per Ende 2023 fürs Umfeld relativ überraschend ihren Betrieb. «Ich wurde davor zeitnah gefragt, ob ich ihr Geschäft weiterführen möchte», erzählt sie. Nach reiflicher Überlegung entschied sich das Ehepaar Moser kurzerhand dazu, das Bestattungsunternehmen gemeinsam weiterzuführen. Seit 1. Januar 2024 sind Mosers nun vereint in diesem Geschäft und seit Anfang März treten sie als In Memoria GmbH auf. Dazu gab Thomas Moser seinen Job als Angestellter bei der Logistik Basis der Armee auf. Fortan hält er auf Wunsch unter anderem würdevoll berührende Trauerreden – von neutraler Seite, doch stets persönlich.

Die Arbeit eines Bestatters ist vielfältig und erfordert viel Einfühlungsvermögen und Respekt; von der Organisation der Beerdigung bis hin zur Betreuung der Angehörigen.



Am Standort im denkmalgeschützten Bauernhaus.

gen. «Es ist unsere Mission, den Menschen in schweren Zeiten beizustehen und ihnen zu helfen, den Verlust zu verarbeiten», resümiert Sabrina Moser. Besonders beeindruckt ist sie von der positiven Einstellung in ihrem Team: «Wir sind da, um das Leben der Verstorbenen zu feiern und den Hinterbliebenen einen Neuanfang zu begünstigen.» So möchte das Team selbst in den dunkelsten Zeiten Hoffnung vermitteln. Der Beruf der/des Bestatterin/Bestatters bietet viel Gelegenheit dazu. Sie betonen: «Wir möchten mit unserer Berufung stets das Gute in der Welt erkennen und uns daran erinnern, dass wir alle füreinander da sind.» Das individuelle Beraten und Unterstützen der Trauernden wird als sehr erfüllend erfahren, «auch mit vielen schönen Momenten.»

Eigene Wege gehen

Das dynamische Uetendorfer Bestattungsunternehmen möchte anregen, über den Tod und seine Themen offener zu reden. «Es würde uns freuen mitzuhelfen, die Thematik zu enttabuisieren», sagt Thomas Moser. Dafür wird man auf verschiedenen Ebenen aktiv – etwa mit den «Memoria-Cafés», die an diversen Orten Raum für die Trauer bieten werden und den Austausch mit Menschen in Trauer fördern sollen. Weil Musik die Sprache des Herzens ist, gibt es hier gelegentlich auch Gesang von Karin Steiner aus Interlaken. In Memoria unterhält im Besonderen viele Partnerschaften – u.a. mit Blumengeschäften, Gärtnereien, Bildhauern, usw. und sogar mit einem Partner, der sich auf Bestattungen im Meer auf Mallorca und den Balearen spezialisiert hat.

Barbara Marty



Gespräche helfen Trauer zu verarbeiten.



Werren Bestattungen heisst neu In Memoria Bestattungen.

Die Werte – In Memoria

Die Philosophie von In Memoria basiert auf einem tiefen Verständnis für den Menschen in Trauer um einen geliebten Menschen.

Im Zentrum stehen:

- Einfühlungsvermögen und Respekt
- Individuelle Betreuung
- Transparenz und Offenheit
- Professionelle Expertise
- Umfassender Service
- Diskretion und Vertraulichkeit
- Nachhaltigkeit

Ihr verlässlicher Partner in schweren Zeiten.

In Memoria Bestattungen GmbH
Aegertenstrasse 1, 3661 Uetendorf
Telefon 033 345 18 40
www.inmemoria-bestattungen.ch